Eckstein

Eine Beilage der Zeitung reformiert.

Nr. 7/Juli 2023

www.ref-suhr-hunzenschwil.ch

Reformierte Kirche Suhr-Hunzenschwil

Jesus Christus spricht: Liebt eure Feinde und betet für die, die euch verfolgen, damit ihr Kinder eures Vaters im Himmel werdet. Matthäus 5, 44-45

Foto: Micha Rippert

Der Zauberwürfel, 1974 vom ungarischen Bauingenieur und Architekten Ernő Rubik erfunden

Editorial

«Wie geht das nochmal?»

«Die Lösung ist immer einfach, man muss sie nur finden.» Dieses Zitat von Alexander Solschenizyn, einem russischen Schriftsteller und Systemkritiker (1918 – 2008), lässt sich gut auf den Zauberwürfel übertragen. Jede Person, die den vom ungarischen Bauingenieur und Architekten Ernő Rubik 1974 erfundenen Würfel zum ersten Mal in den Händen hält, fragt sich ziemlich sicher: «Wie geht das nochmal?» Einige packt der Ehrgeiz. Mit ein bisschen Geschick und Geduld sind bald einmal ein paar weisse Flächen oben, doch beim Blick auf die Seiten merkt man schnell, dass ein scheinbar heilloses Durcheinander herrscht.

Dieses Chaos zu ordnen, sah ich als willkommene Aufgabe, um die Zeit im Flugzeug nach Island im Sommer 2015 zu überbrücken. Kurz vor Abreise druckte ich mir eine Schritt-für-Schritt-Anleitung für Einsteiger aus und packte sie zusammen mit dem Würfel in mein Handgepäck. Der ungefähr fünfstündige Flug nach Reykjavik reichte aus, um die Lösungsschritte auswendig zu lernen und langsam zu verinnerlichen. Denke ich an diesen Flug und das wilde Würfeldrehen zurück, frage ich mich, wie mein Sitznachbar dieses Geklicke wohl aushielt … Wie auch immer, die Reise verging wie im Flug und die Lösung des Zauberwürfels erschien einfach, da sie nun gefunden war. Vielleicht steht für Sie diesen Sommer auch eine längere Reise an, und Sie suchen noch einen Zeitvertreib?

Übrigens scheint dieser analoge Zeitvertreib zumindest teilweise wieder en vogue zu sein. Neulich besuchte ich als Armeeseelsorger eine Kompanie und zu meinem Erstaunen lösten einige Soldaten in den Wartezeiten den Zauberwürfel. Nicht schlecht staunte ich, als mir ein Soldat eröffnete: «Der Schnellste der Kompanie löst den Würfel in 15 Sekunden». Ob diese Lösung wohl auch noch so einfach ist, wenn man sie gefunden hat? Glaubt man Alexander Solschenizyn, vermutlich schon.

Der Zauberwürfel ist für mich nicht nur Zeitvertreib, sondern gelegentlich auch ein probates Mittel mein Gefühl der eigenen Selbstwirksamkeit zu stärken. Besonders nach einem chaotischen Tag oder vielen Stunden vor dem Bildschirm ist das «In-Ordnung-Bringen» des Würfels wohltuend.

Na, fragen Sie sich nun: «Wie geht das nochmal?»

Micha Rippert, Vikar

Bibeltext

«Gott als Autor der Schöpfung»

Nach Johann Georg Hamann (1730 - 1788) spricht Gott nicht nur durch die Bibel, er ist auch der Autor der Welt. Die Schöpfung ist «Rede an die Kreatur durch die Kreatur». Der Dichter von Psalm 104 bringt dieses Reden Gottes durch die Kreaturen besonders schön zum Ausdruck:

Lobe den Herrn, meine Seele.
Herr, mein Gott, du bist so gross.
In Hoheit und Pracht bist du gekleidet,
der du dich hüllst in Licht wie in einen Mantel,
der den Himmel ausspannt wie ein Zelt […]

Quellen schickt er in die Täler,
zwischen den Bergen fliessen sie dahin.
Sie tränken alle Tiere des Feldes,
Wildesel stillen ihren Durst.
An ihren Ufern wohnen die Vögel des Himmels,
aus dem Gezweig erschallt ihre Stimme. […]

Er blickt die Erde an, und sie erbebt,
er rührt die Berge an, und sie rauchen.
Ich will dem Herrn singen mein Leben lang,
will meinem Gott spielen, solange ich bin.
Möge mein Dichten ihm gefallen,
ich freue mich des Herrn.

Psalm 104,1f.10-12.32-34 (Zürcher Bibel)

Aktuelles

Kinderwoche (7. bis 11. August 2023) «Kung Fu Panda»

Hast du Lust auf ein spannendes Abenteuer mit KUNG FU PANDA? Dann melde dich an für die Kinderwoche im Länzihuus in Suhr.
Auf euch Kinder aus der 1. – 6. Klasse wartet ein abwechslungsreiches Programm. Geplant und durchgeführt werden die fünf Vormittage (Montag bis Freitag, 9 Uhr – 11.50 Uhr) von einem Team aus Jungleitenden und Erwachsenen. Übrigens: Die «Kinderwoche» hiess früher LADAKI.

Weitere Informationen und die Anmeldung findet ihr auf der Homepage www.ref-suhr-hunzenschwil.ch/formulare/kinderwoche oder am Handy per QR-Code.

Anmeldung Kinderwoche

Gehst du nach den Sommerferien in die Oberstufe (7. – 9. Klasse) und hast Lust, das Team der Jungleitenden (Bild unten) in der Kinderwoche zu ergänzen? Dann melde dich direkt bei Joel. Auf dich wartet neben der Kinderwoche auch ein Vorbereitungsweekend (5./6. August) mit einer Übernachtung und einem Ausflug nach Zofingen, wo wir Lasergame Schweiz spielen.

Joel Ringgenberg, Jungendarbeiter

Foto: Joel Ringgenberg

Auf dem Bild sind einige der Jungleitenden und Leitpersonen, die bei der Kinderwoche mitwirken werden

60plus Seniorennachmittag, Suhr «Die Träume des Kung Fu Panda»

Donnerstag, 10. August, 14 Uhr, Länzihuus Suhr

Am ersten Seniorennachmittag in der zweiten Jahreshälfte haben wir eine Gruppe Jugendlicher zu Gast: Das Team der Jungleiter:innen gibt uns Einblicke in das in der Woche vom 7. – 12. August stattfindende Kinderlager im Länzihuus. Kennen Sie Kung Fu Panda, den etwas anderen Pandabär? Was haben dessen Träume mit denjenigen der jungen und etwas weniger jungen Menschen in Suhr zu tun? Erzählend und miteinander spielend, nachdenklich und miteinander lachend, freuen wir uns auf einen unterhaltsamen Nachmittag mit einem feinen Zvieri.

Andreas Hunziker mit Team sowie Joel Ringgenberg mit Jungleitenden

Foto: pixabay

Kollekten

ERGEBNISSE MAI	CHF
Jugendarbeit kantonal	233.–
Jugendarbeit Kirchgemeinde	233.–
Women's Hope International	304.–
PeCA Kinderheim, Rumänien	361.–
Ärzte ohne Grenzen	447.–
Kantonal. Hilfsverein	164.–
MiA, Mobil im Alter	442.–

Taufen

IM MAI

Travis Müller, Sohn von Daniela und Marco Müller aus Suhr, in der Kirche Suhr

Verstorben

IM MAI

Ruth Josefine Zuber-Wagemann
aus Hunzenschwil, 72-jährig

Lilly Gysi-Dreier
aus Suhr, 91-jährig

Pierre-Alexandre Billaud
aus Suhr, 83-jährig

Alfred Bächli
aus Suhr, 64-jährig

Margarete 'Ilona' Beutel-Wagner
aus Suhr, 59-jährig

«chrüz+quer»-Gottesdienst

Thema: Die Spassgesellschaft

Sonntag, 2. Juli, 10.30 Uhr, Länzihuus Suhr

Heute will keiner mehr Verantwortung übernehmen, alle wollen nur Spass haben und etwas erleben. So klagen manche über die Mentalität vor allem junger Menschen. Aber stimmt das wirklich? Und hat Gott den Spass verboten? Darüber diskutieren wir im chrüz+quer vom 2.Juli. Sie sind herzlich eingeladen!

Der Gottesdienst wird musikalisch von der JugendBand begleitet. Während des Gottesdienstes findet ein Kindergottesdienst sowie die Kinderhüte statt. Anschliessend an den Gottesdienst gibt es ein kleines Mittagessen.

Kathrin Remund, Pfarrerin

Zum Abschied von Micha Rippert

Sonntag, 2. Juli, 10.30 Uhr, Länzihuus Suhr im «chrüz+quer»-Gottesdienst

Lieber Micha
Du hast in deinem Vikariat bei uns vieles ausprobiert: Hast gepredigt, unterrichtet und beerdigt, hast seelsorgerliche Gespräche geführt und vieles mehr. Dein Begegnungsprojekt am Bach war ein voller Erfolg und sehr beliebt – bei Mensch und Hund! Mit deinem Interesse, deiner Offenheit und deinem Humor hast du nicht nur das Team, sondern auch ganz viele Kirchgemeindemitglieder in kürzester Zeit gewonnen und bist zum geschätzten Mitarbeiter geworden. Sogar an deinen Ostschweizer Dialekt haben wir uns sofort gewöhnt – wer hätte das gedacht!

Wir hoffen, dass es uns als Kirchgemeinde gelungen ist, dir für dein künftiges Berufsleben den Weg zu ebnen und dir Erfahrungen und Wissen weiterzugeben – im vollen Bewusstsein, dass das Pfarramt ein Beruf ist, in dem man nie ausgelernt hat. Für deine Zukunft als Pfarrer im Furttal ZH wünschen wir dir von Herzen alles Gute! Gott begleite dich auf deinem Weg und schenke dir die nötige Weisheit, den Mut und den Humor, gute eigene Wege zu gehen!

Kathrin Remund, Pfarrerin

Rückblick Jungleiter-Pfingstlager im Tessin

Vom 26. Mai bis 28. Mai 2023

Endlich war es so weit. Über Pfingsten reisten wir als Gruppe von 14 Jugendlichen begleitet durch zwei Leitpersonen ins Tessin, ins Jungleitenden-Ausbildungsweekend.

Gemeinsam mit Jugendlichen aus Dürrenäsch-Leutwil hausten wir in einem schöngelegenen Lagerhaus in Losone. Nach der Anreise am Freitag und einem Zwischenhalt in Locarno (Entstehungsort des Bildes) standen Volleyball und Baden auf dem Programm. Am Abend machten wir es uns gemütlich und diskutierten über die Aufgaben einer Leitperson.

Der zweite Tag startete mit einer schönen Wanderung, die uns von Brione, an der Verzasca entlang bis zur berühmten Bogenbrücke Ponte die Salti führte. Dabei hatten wir die Holzkugelbahnen, welche auf dem Weg verteilt waren, auszuprobieren.

Der Tag endete in einer feinen Pizzeria in Ascona und mit spannenden Gesprächen zum Thema Schönheit.

Auch am letzten Tag war das Wetter so gut, dass wir den Morgen nutzten, um noch einmal Zeit an der Maggia zu verbringen. Nach dem Kochen und Essen putzten wir das Haus und machten uns auf die Rückreise. Das Jungleiter-Weekend hat definitiv Wiederholungspotential.

Matthias Widmer, Konfirmand 2023 aus Suhr

Foto: Joel Ringgenberg

Monatspredigt

Predigt zu Genesis 1,1-2: «Gottes Geist im Tohuwabohu»

Im Anfang schuf Gott Himmel und Erde. Und die Erde war wüst und öde, und Finsternis lag auf der Urflut, und der Geist Gottes bewegte sich über dem Wasser.

Tohuwabohu
Am Anfang, als Gott die Welt schafft, regiert das blanke Chaos. Die Erde ist «wüst und öde». So steht es in der Zürcher Bibel, die übersetzt, was im hebräischen Urtext tohu wa-bohu heisst und auch in unsere Sprache eingegangen ist: das «*Tohuwabohu*». Ein solches Durcheinander herrscht nicht nur in manchem Jugendzimmer, die ganze Welt scheint zurzeit davon erfasst.

ruach
Immerhin, das steht im zweiten Satz der Bibel auch, sei bereits diese anfängliche Unordnung, nicht völlig gottlos gewesen. Als es in der Welt nicht nur wüst und leer, sondern auch noch dunkler ist als in einer Kuh, schwebt schon der Geist Gottes über der alles bedeckenden «Ursuppe» und lässt Hoffnung aufkommen, dass dieses Tohuwabohu nicht alles ist. Und tatsächlich, wir müssen nur ein paar Verse weiterlesen: Der göttliche Geist bringt Licht in die Dunkelheit und schafft festen Boden mitten im Wasser, so dass das Kraut und die Bäume mit ihren Früchten zu wachsen beginnen. Erwähnenswert ist, dass dieser göttliche Geist im hebräischen Text eine «sie» ist, die *ruach*, und nicht nur Geist, sondern auch Wind oder Atem bedeutet.

Wie der Wind
Schon die ersten paar Sätze aus der Bibel machen deutlich: Der göttliche Geist ist eine Kraft der Kreativität und des Lebens. Und weil ich diese Predigt kurz nach Pfingsten schreibe, kommt mir das Lied 516 aus dem Reformierten Gesangbuch in den Sinn: Wie den Wind können wir den göttlichen Geist nicht sehen, aber spüren: wenn Licht im Dunkeln der Welt entsteht und sich Freude und Friede ausbreiten; wenn Menschen im Durcheinander ihres Lebens wieder festen Boden unter die Füsse bekommen und ihren Lebensweg mit neuem Mut vorwärtszugehen getrauen.

Lebensatem
Im zweiten Kapitel des biblischen Schöpfungsberichts – bei der Erschaffung des Menschen im Garten Eden – begegnet ein noch schöneres, jedenfalls intimeres, Bild für Gottes gütig-schöpferischen Lebensatem: Als alles vorbereitet ist – das Licht ist hier, der feste Boden, die Pflanzen zum Essen und die tierischen Mitgeschöpfe –, da erschafft Gott auch den Menschen. Aus dem Staub des Erdbodens macht er ihn und bläst ihm seinen göttlich-schöpferischen «Lebensatem» in die Nase, so dass der Mensch ein lebendiges Wesen wird.

Eigentlich ist mit diesem zweiten Kapitel schon alles erzählt, worum es in der Bibel geht: Gott ist nicht nur ein grosser und schöpferischer Gott, Gott ist uns in seiner Geistkraft schon immer auch ganz nahe. Wir leben, wie alle anderen Geschöpfe auch, aus seinem Lebensatem. Gott ist der Atem, die Kraft von allem, das lebt.

Ein Riss geht durch die Schöpfung
Aber eben: Es wäre schon alles erzählt, wenn mit der Welt und uns Menschen nicht manches ein wenig komplizierter wäre. Schon der Schlange im Paradies gelingt es, bei Adam und Eva Misstrauen gegenüber Gottes Güte zu wecken. Entsprechend entwickeln sich dann die ersten Ereignisse ausserhalb des Paradieses und spitzen sich zu zum Brudermord. Es ist unübersehbar: Ein Riss geht durch die Schöpfung. Nicht alles in der Welt ist gut und schön und lustig.

Die stille Kraft der Liebe
Aber – das ist die gute Botschaft der Bibel – Gott will uns gerade mit diesen Rissen und Abgründen nicht allein lassen. Gott fängt immer wieder neu mit uns an. Von diesem treuen Gott, der seine Welt und seine Menschen nicht im Stich lässt, handelt der ganze Rest der Bibel. Die Welt und unser Leben mögen noch so chaotisch sein, Gottes gütig-schöpferischer Geist überlässt sie nicht sich selbst. Vielmehr sucht er permanent nach Möglichkeiten, um dem Guten in der Welt Raum zu geben. «Gott wirkt durch seinen Geist in der Welt langsam und in aller Stille als Liebe» (Alfred Whitehead). Er ist der geduldige Begleiter der Welt, der uns in den kleineren und grösseren Tohuwabohus immer wieder neue Lebensmöglichkeiten zuspielt.

Andreas Hunziker, Pfarrer

Am ersten Juli-Weekend findet das erste Kinder- und Jugendfestival der Reformierten Kirchgemeinde Suhr-Hunzenschwil statt. «Den Sommer gemeinsam geniessen» lautet das Motto.

Gestartet wird am Freitagabend mit einem Jugendgottesdienst «Unique» für alle Jugendlichen ab 12 Jahren. Dort hören wir eine spannende Lebensgeschichte einer früher suchtkranken Frau, mixen gemeinsam feine Cocktails und veranstalten eine grosse Wasserschlacht.

Am Samstag findet ein Spieltag für alle Kinder der 1. – 6. Klasse statt, welcher mit Unterstützung der Eltern sowie unseren Kinderangeboten Cevi und Kidsclub organisiert wird.

Beim gemeinsamen Mittagessen sind alle Generationen herzlich willkommen. Dies gilt auch für den Abschluss, dem «chrüz+quer»-Gottesdienst am Sonntag.

Wir freuen uns, wenn ihr euch dieses Datum schon vormerkt, um mit uns zusammen das Leben und die Gemeinschaft zu feiern. Flyer liegen ab Ende Mai im Länzihuus auf.

Joel Ringgenberg, Jugendarbeiter

Infos Kinder- und Jugendfestival

Musig Chuchi Familienkonzert vom 7. Mai

Gross und Klein genossen die musikalische Unterhaltung der Musig Chuchi

Foto: Martin Junghans

Voranzeige: Schulanfangsgottesdienst

Sonntag, 13. August, 9.30 Uhr, Kirche Suhr

Kung Fu Panda ist persönlich zu Gast im Gottesdienst und erzählt, was ihm hilft, mit neuen Herausforderungen umzugehen. Das macht Mut für den Schulanfang und den grossen neuen Lebensabschnitt, der im August auf viele Kinder wartet. Ausserdem ist es der Abschluss der Kinderwoche, die Kung Fu Panda auch begleitet hat.

Am 13. August um 9.30 Uhr sind deshalb alle Kinder, besonders aber die neuen Kindergärtler und Erstklässlerinnen und die Kinder der Kinderwoche mitsamt Eltern und Geschwistern herzlich zum Schulanfangsgottesdienst in der reformierten Kirche Suhr eingeladen. Wir freuen uns!

Pfrn. Eva Hess, Jugendarbeiter Joel Ringgenberg und Musikerin Noëmi Schär

Foto: pixabay

Kids Club-Daten 2. Halbjahr 2023

Bist du zwischen 6 und 12 Jahre alt? Dann bist du bei uns genau richtig.

Wir treffen uns im 2. Halbjahr jeweils am Samstagmorgen von 9.30 – 11.45 Uhr

Mehr Infos findest du auf unserer Website www.suhu.ch.

Samstag, 19. August
Samstag, 23. September
Samstag, 28. Oktober
Samstag, 18. November
Samstag, 9. Dezember

Dein Guido mit dem Kids Club-Team

Rückblick Informations- und Gesprächsabend

8. Juni 2023, Länzihuus Suhr

Knapp dreissig Gemeindemitglieder trafen sich zu einem Informations- und Gesprächsabend im Länzihuus in Suhr. Die Kirchenpflege informierte über die Ausrichtung (partizipativ, gastfreundlich und gesellschaftsrelevant) sowie die Schwerpunkte (Kinder-Jugend-Familie, Zukunftsfähigkeit und Vernetzung) für die Jahre 2023 – 2026.

Während der anschliessenden Gespräche in kleinen Gruppen herrschte eine interessierte, lebhafte und fröhliche Stimmung. Es wurden Fragen rund um die geplanten Schwerpunkte gestellt, und auch die Zukunftsperspektiven unserer Doppelgemeinde wurden engagiert diskutiert. Das Ziel, miteinander ins Gespräch zu kommen bzw. im Gespräch zu bleiben, wurde erreicht. Dabei zeigte sich, dass die Gemeindemitglieder und die Kirchenpflege den kommenden Entwicklungen zugleich gespannt und zuversichtlich entgegenschauen.

Martin Junghans, Kirchenpflege

Rückblick Familienkonzert: Musig Chuchi

Sonntag, 7. Mai 2023, Länzihuus Suhr

Was lieben Kinder am meisten? Gemüsesuppe? Schoggi? Oder Pommes frites? Die Band Musig Chuchi hatte da so eine Ahnung …

Mit viel Witz und Charme entführten uns die beiden Musiker, der Chefchoch und der Pfannebutzer, in die Welt der Küchenlieder. Die Kinder und alle Junggebliebenen konnten dabei aktiv mittun: Lärm machen mit Pfannen und Deckel, um dem Stibitzi eine Falle zu stellen, Sandwich-Bewegungen oder Mitsingen bei einem eingängigen Refrain.

Für Lacher war garantiert als der Chefchoch an Stelle der Kochmütze die weissen grossen Unterhosen aufsetzte – ein richtiger Chlaidersalot! Im gleichnamigen Lied thematisierte die Band das Durcheinander beim Anziehen.

Kochen und Essen hat viele Facetten, es kann genussvoll sein beim Schoggifondue, langweilig, weil es schon zum 496. mal Pommes frites gibt, aber auch sehr gefährlich, wenn plötzlich die Fritteuse brennt. Die Köche fragten: „Was isch passiert? Was isch passiert?“ Darauf antwortete das Kinderpublikum: «S'Fränzi diä hät z'heiss frittiert.»

Aber die Musiker verstanden es nicht nur Klamauk zu machen, sondern auch feine Töne anzuschlagen. In der Küche fliegen schon mal die Fetzen, daher muss man sich später entschuldigen. Im Lied «Sorry wägä vori» wurde darüber nachgedacht wie man sich wieder versöhnen kann.

Nach einem abwechslungsreichen und kindergerechten Musikmenü wurde die Band mit grossem Applaus verabschiedet. Es hat mega Spass gemacht!

Christine Veser, Kirchenpflege

Voranzeige Gemeindetag

Sonntag, 20. August, Forstschopf Hunzenschwil

Der Gottesdienst mit Kinderprogramm und Kinderhüeti wird gestaltet von der Musikgesellschaft Hunzenschwil-Schafisheim, dem Kirchenchor, Pfrn. Kathrin Remund und Pfrn. Nica Spreng. Zum Mittagessen sind Sie vom OK des Gemeindetags und von der Kirchgemeinde Suhr-Hunzenschwil eingeladen. Es gibt ein Salat- und Dessertbuffet sowie Würste vom Grill. Sie müssen nichts mitbringen. Da die Parkmöglichkeiten an der Oberdorfstrasse 17 eingeschränkt sind, bitten wir Sie, im Dorf zu parkieren, zu Fuss oder mit dem Velo zu kommen.

Allfällige Änderungen finden Sie unter: www.suhu.ch. Zu diesem Anlass sind alle herzlich eingeladen!

Pfrn. Nica Spreng

Voranzeige: Details folgen in der August-Ausgabe

Heinzaroma

An einer Weggabelung
so denken wir
gibt es nur zwei Möglichkeiten
Mit der Umkehr aber
sind es drei Heinz Schmid

Wir feiern Gottesdienst

DATUM	SUHR	HUNZENSCHWIL
SONNTAG 2. JULI	**10.30 Uhr «chrüz+quer»-Gottesdienst** Pfrn. Kathrin Remund und Pfr. Andreas Hunziker Verabschiedung von Vikar Micha Rippert Thema: Die Spassgesellschaft Musik: Noëmi Schär und Nelli Peters mit JugendBand Kollekte: PeCA Kinderheim, Rumänien Anschliessend Imbiss	**Siehe Suhr** Das Suhrer Kirchentaxi kann bestellt werden.
SONNTAG 9. JULI	**Siehe Hunzenschwil** Das Suhrer Kirchentaxi kann bestellt werden.	**9.30 Uhr Gottesdienst** Vikar Micha Rippert Thema: «Hemmige», Sommerpredigtreihe zu Mani Matter-Liedern Kollekte: Diaconia, Dorf der Hoffnung. Armenien
SONNTAG 16. JULI	**9.30 Uhr Gottesdienst** Pfr. Andreas Hunziker Thema: «Bim Coiffeur», Sommerpredigtreihe zu Mani Matter-Liedern Kollekte: Schweizer Kirche in London	**Siehe Suhr** Das Suhrer Kirchentaxi kann bestellt werden.
SONNTAG 23. JULI	**Siehe Hunzenschwil** Das Suhrer Kirchentaxi kann bestellt werden.	**9.30 Uhr Gottesdienst** Pfrn. Regula Riniker Thema: «Dene wos guet geit», Sommerpredigtreihe zu Mani Matter-Liedern Kollekte: TearFund, Aidswaisen
SONNTAG 30. JULI	**9.30 Uhr Gottesdienst** Pfrn. Kathrin Remund Thema: «Sie hei dr Wilhälm Täll ufgfüert», Sommerpredigtreihe zu Mani Matter-Liedern Kollekte: Stiftung Kinderhilfe, Peru	**Siehe Suhr** Das Suhrer Kirchentaxi kann bestellt werden.
SONNTAG 6. AUGUST	**Siehe Hunzenschwil** Das Suhrer Kirchentaxi kann bestellt werden.	**9.30 Uhr Gottesdienst** Pfrn. Nica Spreng Thema: «Dr Hansjakobli und ds Babettli», Sommerpredigtreihe zu Mani Matter-Liedern Taufe von Milena Amaja D'Argento Kantonalkollekte: Mission 21 Anschliessend Chilekafi

Veranstaltungen

FÜR ALLE

Jeweils dienstags, 17.30 – 18.15 Uhr

Gemeindegebet

4. Juli, Länzihuus Suhr, danach folgt die Sommerpause. Erstes Gemendegebet nach Ferien: 15. August

Mittwoch, 9 – 11 Uhr

Mittwochskaffee

5. Juli, Länzihuus Suhr

Mittwoch, 9 – 11 Uhr

Kreatives Werken

Sommerpause, erstes Kreatives Werken nach den Ferien am 16. August, Länzihuus Suhr

FÜR JUNGE

Eltern-Kind-Singen

Auskunft und Anmeldung bei Pfrn. Kathrin Remund

Freitag, 19 – 21 Uhr

Jungleiter Vorbereitungsweekend

5. August bis 6. August

Anmeldung und Informationen bei Joel Ringgenberg

Jungschar

Bitte Homepage des Cevi konsultieren www.cevi-suhr.ch

60PLUS

Jeweils dienstags, 9.30 Uhr

Gottesdienste im Altersheim Steinfeld

4. Juli, Pfr. Andreas Hunziker

Donnerstag, 10 – 10.30 Uhr

Gottesdienste im Länzerthus Rupperswil

6. Juli, Pfr. Stefan Huber
13. Juli, Pfr. Wolfram Kuhlmann
20. Juli, Pfr. Rolf Nünlist

Donnerstag, 11 – 13.30 Uhr

Seniorenzmittag

6. Juli, Länzerthus Rupperswil

Mittwoch, 11.30 Uhr

Suhrer Mittagstisch 60+

19. Juli, Restaurant Dietiker, Anmeldung bei Lotti Hunziker, 062 842 48 61

reformiert.

Jetzt abonnieren
reformiert.info/newsletter

Spezielle Veranstaltungen in diesem Monat

Kinder- und Jugendfestival
Freitag, 30. Juni bis Sonntag, 2. Juli, Länzihuus Suhr, siehe Seite 2

Vorbereitungsweekend Jungleiter für Kinderwoche
Samstag, 5. August bis Sonntag, 6. August, Länzihuus Suhr, Infos und Anmeldung au der Website, www.suhu.ch

Amtswochen

IN SUHR

Woche 27	Pfr. Andreas Hunziker
Woche 27, 28	Vikar Micha Rippert
Woche 29, 30	Pfrn. Eva Hess

IN HUNZENSCHWIL

Woche 27, 29, 30	Pfrn. Eva Hess
Woche 27, 28	Vikar Micha Rippert

Kirchenchor

Auskunft: Elfriede Junghans
062 842 75 87

Kirchentaxi Suhr

Sie möchten in den Gottesdienst, aber der Weg in die Kirche ist zu beschwerlich?

Das Dorf-Taxi Gränichen übernimmt die Fahrdienste gegen telefonische Voranmeldung bis jeweils am **Vorabend, 18 Uhr,** unter der Nummer

079 647 71 07

Sie werden zum vereinbarten Zeitpunkt abgeholt und nach der Feier zurückgebracht.
Die Fahrt ist für Sie kostenlos.

Öffnungszeiten Kirchen

SUHR

Montag bis Samstag und Feiertage:	10 – 16 Uhr
Sonntag:	9 – 16 Uhr

HUNZENSCHWIL

Montag bis Samstag und Feiertage:	10 – 16 Uhr
Sonntag:	9 – 16 Uhr

Öffnungszeiten Sekretariat

Montag bis Donnerstag jeweils
8 – 11 Uhr und 13.30 – 16 Uhr

Freitag geschlossen

Dies sind die regulären Öffnungszeiten bei Anwesenheit der Sekretärinnen. Abweichungen gibt es bei Feiertagen, Ferien, Krankheit oder Weiterbildungen.

BANKKONTEN

Kirchenkassenverwaltung:
CH05 0900 0000 5000 6192 5

Sammlungen:
CH87 0900 0000 5001 0012 2

Adressen

PFARRAMT SUHR

Pfarrerin Kathrin Remund
062 842 48 63
kathrin.remund@suhu.ch

Pfarrer Andreas Hunziker
062 842 39 73
a.hunziker@suhu.ch

Pfarrerin Eva Hess
062 897 11 30
e.hess@suhu.ch

PFARRAMT HUNZENSCHWIL

Pfarrerin Nica Spreng
062 562 23 14
n.spreng@suhu.ch

SOZIALDIAKONIE

Karin Hoffmann
062 842 33 16
k.hoffmann@suhu.ch

KINDER UND JUGEND

Joel Ringgenberg
079 922 51 38
j.ringgenberg@suhu.ch

ORGELDIENST SUHR

Thys Grobelnik
076 428 86 67
t.grobelnik@suhu.ch

ORGELDIENST HUNZENSCHWIL

Ruth Birchmeier, 056 223 38 04

SEKRETARIAT LÄNZIHUUS

Mirjam Wiggenhauser, Gabriella Peitsch
Bachstrasse 27, 5034 Suhr
062 842 33 15
sekretariat@suhu.ch

PRÄSIDENT DER KIRCHENPFLEGE

Martin Brunner, Oele 12, 5034 Suhr
062 842 52 40
martin.brunner@suhu.ch

ref-suhr-hunzenschwil.ch

IMPRESSUM

«Eckstein» ist das Nachrichtenblatt der Reformierten Kirchgemeinde Suhr-Hunzenschwil
Bachstrasse 27, 5034 Suhr,
Tel. 062 842 33 15
sekretariat@suhu.ch

Redaktion
Andreas Hunziker (verantwortlich)
Robert Walker
Mirjam Wiggenhauser
Redaktionsschluss für die August 2023-Ausgabe infolge Ferien bereits vorbei.